

Einjährige Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung (BFW)

Aufnahmevoraussetzung

Schülerinnen und Schüler, die die Fachoberschulreife besitzen und den ausdrücklichen Wunsch nach einem Ausbildungsplatz im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung haben. Ein Computer für die Arbeit im häuslichen Bereich wird dringend empfohlen.

Die Aufnahme erfolgt nur nach vorheriger Beratung des Bewerbers und seiner gesetzlichen Vertreter (Terminvereinbarung im Büro).

Bildungsziel

Die einjährige Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung dient der beruflichen Grundbildung in diesem Berufsfeld. Ein Schwerpunkt ist demnach die Verbesserung der Berufsreife, um nach einem Jahr eine gute Chance auf dem Ausbildungsmarkt für einen kaufmännisch-verwaltenden Beruf zu haben.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Defizitausgleich im Bereich der Fachoberschulreife. Schülerinnen und Schüler erhalten bei erfolversprechenden Leistungen die Empfehlung zum Besuch der Höheren Handelsschule.

Abschluss

Schülerinnen und Schüler erwerben die berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Bei entsprechenden Leistungen kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikation) erworben werden.

Möglichkeiten nach dem Abschluss

Schülerinnen und Schüler haben auf dem Ausbildungsmarkt eine bessere Chance für einen kaufmännisch-verwaltenden Beruf, z. B. Bürokaufmann/-frau, Einzelhandelskaufmann/-frau. Bei erfolversprechenden Leistungen wird die Empfehlung zum Besuch der Höheren Handelsschule gegeben.

Praktika /Sonstiges

Das Berufskolleg Eifel bemüht sich, Schülerinnen und Schülern der Berufsfachschule eine weitere berufliche Orientierung zu ermöglichen und Hilfestellung bei der Ausbildungsplatzsuche zu geben.

Ein wichtiger Bestandteil dieser Bemühungen ist die Durchführung von verpflichtenden betrieblichen Praktika und deren beratende Begleitung durch die Fach- bzw. Klassenlehrer/innen. Während des Schuljahres findet somit ein zwei- und ein dreiwöchiges Betriebspraktikum statt. Der Praktikumsplatz ist von jedem Schüler bzw. jeder Schülerin in Eigenverantwortung zu suchen.

Wir sind der Meinung, dass der „Eignungstest Berufswahl“ vom Geva-Institut, den wir seit einigen Jahren durchführen, eine gute Entscheidungshilfe ist. Außerdem wird ein 3-tägiges Projekt zum Thema „Ausbildungsplatzsuche“ stattfinden, in dem berufsbezogene Informationen gesucht werden und gelernt wird, wie man sich optimal bewirbt und telefoniert. Jedes Jahr werden zudem eine Betriebserkundung und der Besuch der Messe „BerufeLive“ durchgeführt. Und vieles mehr ...

Auskunft / Ansprechpartner / Anmeldung

Bei Fragen steht Ihnen die Bildungsgangleitung Frau Mehl/Herr Schmitz gerne zur Verfügung.